

Sichtung Armbrust 10 Meter in Frankfurt

Stephanie Weigel siegt



Stephanie Waigel

Die hessische Meisterin hat die Sichtung des Deutschen Schützenbundes in Frankfurt gewonnen. Ihre Ergebnisse im Wettbewerb Armbrust 10 Meter der Frauen: 391, 396 und 393. Mit insgesamt 1180 Ringen und neun Zählern Vorsprung vor der ersten Verfolgerin sicherte sich Stephanie Weigel einen Platz im deutschen Nationalkader. Dieses Ziel verfehlte Sandra Gerlach als Siebte mit 1142 Ringen (385, 381 und 376).

Zwei Hessen im Bundeskader

Dritter wurde ihr Mademühlener Teamkollege Peter Neumann bei den Männern. Der amtierende Deutsche Meister musste mit 1735 Ringen (578, 578 und 573) nur dem ringgleichen Oliver Maier (Württemberg) und Michael Sinning (Bayern) mit acht Zählern mehr den Vortritt lassen. Neben Peter Neumann wird noch ein weiterer hessischer Armbrustschütze in den Bundeskader aufgenommen: Stephanie Weigels

Ehemann André. Er hatte im Vorjahr mit der deutschen Nationalmannschaft die Europameisterschaft gewonnen.

Drei hessische Junioren weiter

Das sind: 3. Alexander Schneider 1134 (375,386 und 373), 5. Kevin Rompf 1127 (377, 376 und 374), 6. Kevin Meers 1115 (372, 368 und 375). Die Aufnahme in den Bundeskader verfehlten zwei hessische Starter der U 23: 8. Daniel Waßmuth 1094 (366, 359 und 369), 10. Chris Riedel 1037 (345, 352 und 340).

Bei den Juniorinnen der U 23 war in Frankfurt Endstation für zwei hessische Starterinnen: 7. Svenja Traut 1099 (375, 367 und 357), 8. Mareike Fath 1084 (356, 366 und 362).

Text: Herbert Vöckel /Foto: Otmar Martin